

Samstag:**Saal****Raum 2 (38m²)****Raum 3 (38m²)****Raum 9 (23m²)****10:00 – 11:00** Begrüßung + Vorstellungsrunde

--- frei ---

--- frei ---

--- frei ---

bis 11:15

Pause

Pause

Pause

Pause

Pause

11:15 – 12:45 Dietmar Hoelscher:
Wahlkämpfe 2017 / 2018 **AEscaP:
Redmine für Vorstände **BTischnachbar:
"G20-Hamburg" - Joker im
Bundeswahlkampf? **C

--- frei ---

12:45 – 13:30 Mittagspause**13:30 – 14:30** Enavigo:
Eine gute Wahlkampforga **PDrachenrose:
How to PM **S

O

--- frei ---

bis 14:45

Pause

Pause

Pause

Pause

Pause

14:45 – 15:45 Silberpagode:
Wo sind Wähler zu finden über
die Stammwählerschaft hinaus,
und womit sind sie ansprechbar?Piratenlily:
Dinge geregelt kriegen:
Produktivität + Organisation in
der ParteiarbeitMiB:
Arbeitstreffen Flyerteam
- Letzter Schliff für den
Brot und Butter Flyer

--- frei ---

bis 16:00

Pause

Pause

Pause

Pause

Pause

16:00 – 17:30 Kristos und Sebulino:
Exposé piratennahe Milieus –
was bedeutet das für uns. **DEnterhaken66xyz:
Landtagswahlkampf Saarland:
Mit Profis arbeiten? Pro und
Kontra Werbeagentur.

--- frei ---

--- frei ---

bis 17:45

Pause

Pause

Pause

Pause

Pause

17:45 – 18:45 Pakki:
Relaunch piratenpartei.de **EEscaP:
Basisentscheid/Televotia
Schweiz: Stand, wie geht es
weiter? **F

--- frei ---

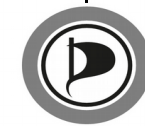
--- frei ---

18:45 – 19:45 Pakki:
Wettbewerb "Ideen & Storylines"
**G

--- frei ---

--- frei ---

--- frei ---

**PIRATENPARTEI**
Deutschland

Sonntag:	Saal	Raum 2 (38m ²)	Raum 3 (38m ²)	Raum 9 (23m ²)
09:30 – 10:30	Superconductor: Menschen durchschauen	Pakki: Treffen Vorsitzende und Politische Geschäftsführer **H	Usako: Gewaltfreie Kommunikation **O	--- frei ---
bis 10:45	Pause	Pause	Pause	Pause
10:45 – 11:45	Reinhold Deuter: Vorstellung des Orangebook Energie durch die Autoren **K	Tischnachbar: "Diskurshoheit zurückgewinnen" - Social Media für Mitglieder	Kristos: Briefing der Listenkandidaten Für die Bundestagswahl	--- frei ---
bis 12:00	Pause	Pause	Pause	Pause
12:00 – 13:00	Monika Pieper: Wahlkampf NRW - was kann für den Bundestagswahlkampf übernommen werden? **L	Tischnachbar: "Warum hört uns niemand zu?" - Pressearbeit in der Außenansicht **M	Gernot Reipen Die BGE-TOURNEE 2017, eine Chance für die Piratenpartei **N	--- frei ---
13:00 – 13:30	Mittagspause			
13:30 – 14:30	Superconductor: Menschen durchschauen II	Michael Ebner: Schwerpunkt: OM-Archiv	--- frei ---	--- frei ---
bis 14:45	Pause	Pause	Pause	Pause
14:45 – 15:30	--- frei ---	--- frei ---	--- frei ---	--- frei ---

Feedback – Aufräumen – Gute Heimreise

Sonntag: Raum 6 (78m²)

10:00 – 12:00 Schatzmeisterclub

10:00 – 12:00 Schatzmeisterclub

10:00 – 12:00 Schatzmeisterclub

13:00 – 13:30 **Mittagspause**

13:30 – 14:30 Juergen
Treffen der Wahlkampforga mit
Wahlkampfkoordinatoren/Kandidaten der Länder.

Aussprache über weitere Vorgehensweise.

bis 14:45 ——— Pause ——— Pause ———

14:45 – 15:30 --- frei ---

Eventl. Raumtausch

Raum 8 JuPi 59m²

Raum 15 SGM 38m²

Feedback – Aufräumen – Gute Heimreise

****A** Welche Möglichkeiten haben wir, was läuft gut bei uns und welche Fehler sollten wir nicht wiederholen?
Wie können wir unsere Stärken sinnvoll nutzen und optimieren?

****B** Ich bin seit mehr als 5 Jahren Redmine-Nutzer und -Admin, u.A. bei der BayernIT und im Vorstand BzV Oberpfalz und möchte euch zeigen, wie ihr auch in eurem Vorstand Redmine (besser) nutzen könnt.
Themen: * Umlaufbeschlüsse * Aufgabenverwaltung * Sitzungsprotokolle * Termine * Tipps und Tricks
Wenn ihr Fragen habt, die ich beantworten soll, könnt ihr diese hier im Pad eintragen: <https://piratenpad.de/p/MK17-Redmine>

****C** Im Sommer 2017 treffen sich die Regierungschefs der 20 "führenden" Industrienationen in Hamburg um die Zukunft der Welt zu beraten.
Ich informiere zum Treffen und zu den zahlreich geplanten Alternativ- und Gegenveranstaltungen und möchte Möglichkeiten und Unterstützung zum Beitrag der Piratenpartei diskutieren.
Wie können wir die Aufmerksamkeit der Welt zu G20 für uns nutzen.

****D** Wie kann die Erkenntnis, die in der Aufarbeitung der piratennahen Mileus umgesetzt werden, damit sie von Nutzen ist?
Was bedeutet das konkret, welche Dinge können wir tun oder sollten besser nicht tun?
Was müssen oder können wir anders machen? Bleiben wir wir oder verraten wir uns damit?

****E** Durch den Komplettausfall der Bundeswebseite über die Weihnachtstage sind die Webentwickler in ihren Entwicklungen bzgl. des Relaunches stark zurückgeworfen worden. Patrick Schiffer wird aber den aktuellen Stand, das dahinterliegende Konzept und die Neuerungen auf der zukünftigen Seite erläutern und erste Entwürfe präsentieren.

****F** Ich möchte den Aufbau und den aktuellen Stand der Umsetzung der "Televotia"-Systems bei der Piratenpartei Schweiz vorstellen. Dabei soll es auch darum gehen, wie die Software für die Vorbereitung von Parteitagen eingesetzt werden kann.
Außerdem will ich diskutieren, wie wir den Basisentscheid in Deutschland voranbringen können und wie der Stand bei anderen Mitbestimmungs-Systemen in den LV ist. Pad dazu: <https://piratenpad.de/p/MK17-Televotia-BEO>

****G** René Pickhardt und Patrick Schiffer haben am 20. Dezember 2016 mit einer Rundmail an alle Mitglieder einen Ideen- und Themenwettbewerb zur Bundestags-Wahlkampagne 2017 gestartet. Die anonymen Einsendungen wurden über eine LimeSurvey Umfrage durch die Mitglieder bewertet. In diesem Slot sollen die 10 populärsten Stories und Ideen und Die Top 3 Stories in jeder Kategorie vorgestellt werden.
Anschliessend wird mit den Teilnehmern über mögliche Umsetzungen diskutiert und in Meinungsbildern abgestimmt.

-
- **H** In der Vergangenheit haben sich die Vorsitzenden und die Politischen Geschäftsführer jeweils in getrennten Runden getroffen. Da wir aber die Erfahrung gemacht haben, dass dadurch immer wieder wichtige Informationen zwischen der Planung/Organisation der innerpolitischen Arbeit und den Bereichen Strategie, Öffentlichkeitsarbeit und Pressearbeit verloren gegangen sind, wollen wir mit dieser Sitzung alle politischen Vorstände zu einer grossen Kennenlern- und Besprechungsrunde einladen. Patrick Schiffer moderiert die Runde.
-
- **K** Die Energiepolitik ist ein Musterbeispiel für Intransparenz und Politik für Lobbygruppen bzw. Großkonzerne. Im Orangebook Energie wird aufgezeigt das eine bürgernahe Energiewende machbar ist. Das Orangebook Energie ist ein Beispiel wie piratige Werte in konkrete Politik umgesetzt werden kann.
-
- **L** Wir haben uns in NRW organisatorisch und inhaltlich für den anstehenden Wahlkampf aufgestellt. Die Kampagne ist vorbereitet. Die Grundzüge der Organisation und der Kampagne sollen vorgestellt werden. Daran anschließend kann diskutiert werden, welche Ansätze und Strukturen auch für den Bundestagswahlkampf übernommen werden können. So müssen wir nicht immer das Rad neu erfinden, sondern können uns an gelungenen Beispielen orientieren und möglicherweise voraussehbare Probleme vermeiden.
-
- **M** Pressearbeit bei den PIRATEN scheint eine heilige Kuh. Fakt ist, dass es für uns extrem schwer scheint, unsere Inhalte und Themen in der Presseberichterstattung zu verankern. Ich halte eine Rückblick auf die letzten zwei Jahre Pressearbeit Bund und analysiere Fehlentscheidungen- und entwicklungen.
-
- **N** Die Piratenpartei Deutschland ist die derzeit einzige Partei, die in Landesparlamenten vertreten ist und sich in ihrem Grundsatzprogramm für die Einführung eines Bedingungslosen Grundeinkommens (BGE) ausspricht. Nach wie vor wird sie von vielen Menschen und BGE-Aktivisten seit den Beschlüssen von Chemnitz 2010 als eine wichtige Partei des Grundeinkommens angesehen. Die BGE-TOURNEE 2017 bietet die Möglichkeit, neben NGOs und den beiden im Bundestag vertretenen Parteien Bündnis90/DieGrünen und den LINKEN das BGE im Kontext ihres Parteiprogramms einer breiten Öffentlichkeit vorzustellen und zur Diskussion anzubieten. Diese einmalige Chance sollten wir uns nicht entgehen lassen.
-
- **O** Wie können wir erreichen, dass sich die innerparteiliche Kommunikation innerhalb von Teams und AGs, zwischen den einzelnen Gliederungen verbessert? Um dies gerade jetzt in stressigen Wahlkampfzeiten zu vermeiden, können wir unser Kommunikationsverhalten optimieren. Nach einer Definition der Kommunikationsarten nach Watzlawick zeige ich euch Strategien, wie wir Konflikte gewaltfrei und respektvoll lösen können.
-
- **P** Eine gute Wahlkampforga, möglichst ohne Redundanz, als "Backoffice" für die aktiven "Vor-Ort-Wahlkämpfer".
-
- **S** Pressemitteilungen sind - wie der Name schon sagt - Mitteilungen für die Presse. Sie sind sehr formalistisch und auf pure Information ausgelegt. In diesem Kurs wird auf den strengen Formalismus und auf klassische Fehler, die immer wieder auftauchen, hingewiesen.
-